



Majestäten nehmen Abschied

Jörn und Sarah Sauerwald lassen sich am Wochenende von Schützen und Bürgern noch einmal königlich feiern

Montag
5.
Juli

186. Tag des Jahres
179 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 27

05:13 Uhr 00:28 Uhr
21:48 Uhr 15:08 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



Guten Morgen

Noch ein Tor

Viertelfinale der Fußball-WM: Lotta und ihre Freunde haben sich im Wohnzimmer eingefunden, um das Spiel der deutschen Mannschaft gegen Argentinien gemeinsam zu verfolgen. In der dritten Minute erzielt Thomas Müller den ersten Treffer – frenetischer Jubel bricht aus. 68. Minute: Miroslav Klose schießt das 2:0 – Jubel. 74. Minute: Arne Friedrich baut die Führung auf 3:0 aus – Jubel. Kurz darauf jubelt Lotta (die zwischendurch kurz abgelenkt war) plötzlich allein. Hat denn keiner ihrer Freunde das vierte Deutschland-Tor gesehen? »Du, das war nur die Wiederholung vom 3:0«, sagt schließlich jemand. Und Lotta würde am liebsten im Boden versinken. Das vierte Tor fällt dann doch noch. Allerdings erst in der 89. Minute... Sabrina Beck

Konzert auf dem Mathildenplatz

Enger (EA). Das nächste Mathildenplatz-Konzert findet am kommenden Sonntag, 11. Juli, statt. Los geht es um 11 Uhr. Mit dabei: der MGV Herringhausen-Eickum und die Posaunenchor aus Enger-Mitte und Steinbeck-Besenkamp.

Familien-Nachrichten

Geburtstage

Kurt Kuhlmann, Kesselstraße, 81 Jahre.
Hanna Keller, Erikastraße, 80 Jahre.

Trauerfall

Maria Gebhart, geb. Wolf, starb im Alter von 82 Jahren. Die Beerdigung findet morgen, Dienstag, um 12.30 Uhr von der Friedhofskapelle in Enger aus statt.

Einer geht durch die Stadt

... und kann nach den Regenfällen vom Wochenende endlich wieder tief durchatmen. Wo das Thermometer jüngst noch mehr als 30 Grad im Schatten anzeigt, lässt es sich jetzt wieder aushalten. Die Schauer mögen die eine oder andere Grillparty gestört haben, die kleine Abkühlung tat aber sehr gut, denkt EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonnenten-Service

Telefon 0 52 21 / 59 08 31

Anzeigenannahme

Telefon 0 52 23 / 17 94 0

Lokalredaktion Enger

Mathildenstraße 16, 32130 Enger
Kathrin Weege 0 52 24 / 98 61 14
Sabrina Beck 0 52 24 / 98 61 15
Gerhard Hülsege 0 52 24 / 98 61 13
Fax: 0 52 24 / 98 61 16
enger@westfalen-blatt.de

Lokalsport

Brüderstr. 30, 32052 Herford
Lars Krückemeyer 0 52 21 / 59 08 39
Victor Fritzen 0 52 21 / 59 08 21
Fax 0 52 21 / 59 08 16
sport-herford@westfalen-blatt.de

@ www.herforder-kreisblatt.de

■ Von Julia Bernewasser

Enger (EA). Für die Engerner Majestäten Sarah und Jörn Sauerwald ist am Wochenende ein ereignisreiches Jahr zu Ende gegangen. Auch die Kinder haben sich von ihrem Königspaar verabschieden müssen. Doch am Sonntag wurden sie beim Festumzug noch einmal königlich gefeiert.

Die Pferde waren gespannt und der Spielmannszug aufgestellt. Als Oberst Hans-Herbert Tiemann und der zweite Vorsitzende Werner Brakensiek den Festumzug eröffnet hatten, setzten sich auch die Kutschen vom Barmeierplatz aus in Bewegung.

»Es ist ein tolles Erlebnis durch die Straßen Engers zu fahren. Man ist nur einmal im Leben im Schützenverein. Wir fühlen uns mit allen Schützen sehr verbunden«, sagte König Jörn Sauerwald, der die Fahrt sehr genoss. Wie jedes Jahr machte der Spielmannszug mit Trommeln und Blasinstrumenten auf den Umzug aufmerksam.

In ungewöhnlicher Kleidung trat die dritte Kompanie an. »Wir bestehen seit 75 Jahren und feiern das Jubiläum mit Kleidung aus 1900«, erklärte Werner Brakensiek. Daher dominierten auf den Straßen Engers nicht nur elegante Ballkleider und grün-weiße Uniformen, sondern auch nostalgische Kostüme. Rüschenkleider und Hüte trugen die Damen. Die Männer



Das Königspaar Sarah und Jörn Sauerwald sowie das Adjutantenpaar Dieter und Annette Schmidt (von links) fahren in ihrer festlich geschmückten Kutsche durch die Stadt. Begleitet werden sie vom Spielmannszug und den Schützen. Fotos: Julia Bernewasser

kamen im schwarzen Anzug mit Fliege. Auch der Kinderthron konnte die Rundfahrt in einer

eigenen Kutsche genießen. »Es ist toll, die Bonbons zu schmeißen«, sagte Lucia Limberg. »Oder wir essen sie selbst auf«, sagte Kinderkönigin Sophia Lewe lachend. Der feierliche Umzug endete am Festzelt auf dem Platz des Schützenheims.

Danach begann das Kinderfest mit Riesenrutsche, Karussell und Wurfstand. Die Gewinner bekamen Süßigkeiten. Dann präsentierte der Kinderthron ein selbst verfasstes Gedicht über sein Schützenjahr und seine Ausflüge. Derweil warteten Hannah Muriel Oesterreich und Fiona Valentina Buß gespannt auf die Proklamation des neuen Kinderthrone. Am Morgen hatten sie bereits das Schießen ausgetragen. »Ich wäre wirklich gerne Königin«, betonte Hannah Muriel Oesterreich. Schärpe und Diadem von der Vorgängerin zu übernehmen sei für beide

Mädchen ein großer Traum. Dieses Wochenende aber feierten noch einmal Fabio Hoffmann

und Sophia Lewe als Kinderkönigspaar ebenso wie Jörn und Sarah Sauerwald.



Die dritte Kompanie des Schützenvereins feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen – und trägt beim Fest Kostüme aus 1900.



Arlette Hoffmann, Kinderkönigin Sophia Lewe, Kinderkönig Fabio Hoffmann und Lucia Limberg (von links) beim Kinderfest.

Der Funke springt über

Chor-Festival: Musikgruppen übertragen Freude am Singen auf das Publikum

■ Von Nadine Grunewald

Enger (EA). Klassische Musik, flotte Trommelrhythmen und Seemannslieder – das Programm des Chor-Festivals in Pödinghausen hat für jeden Besucher etwas bereitgehalten. Acht Musikgruppen verwöhnten am Sonntag fünf Stunden lang die Ohren der Zuhörer mit sommerlichen Klängen.

»Wir wollen das Chorsingen bekannter machen und den Menschen zeigen, wie viel Spaß das Singen in der Gruppe macht«, erklärte Volker Nierstrat vom Widukind-Chor. Bereits zum achten Mal haben die Mitglieder des Engerner Chores das Musikfestival auf dem Kirchplatz in Oldinghausen-Pödinghausen organisiert. »Vielleicht können wir den Besuchern so helfen, ihre Hemmschwelle zu überwinden und sie dazu bewegen, einem Chor beizutreten.«

Dass das Singen im Chor tatsächlich Spaß macht, haben die Musiker den Besuchern erfolgreich präsentiert. Ganz gleich, wer auf der Bühne stand, die Zuschauer klatschten im Takt, sangen oder schunkelten mit. Egal ob der Kinderchor »Kleines Lied« aus Enger, der Heeper Frauenchor »On-Line«, der Männerchor »Harmonie« aus Spenge, der Bruchmühlener Shanty-Chor, der Männergesangsverein Eintracht Herringhausen-Eickum, der örtliche Kinderchor »Die Orgelpfeifen«, die

Trommelgruppe »La Comparsa« vom Wittekindshof aus Enger oder die Organisatoren selbst Stücke aus ihrem Repertoire vortrugen – den Spaß, den sie beim Singen hatten, übertrugen sie alle auf das Publikum.

»Das Festival ist eine tolle Sache«, freute sich Besucher Rüdiger Müller. »Schade ist nur, dass bis jetzt noch nicht so viele Menschen den Weg hierhin gefunden haben.« Nierstrat verwundert das nicht: »Es ist jedes Jahr so, dass

die meisten Besucher erst zum Ende hin kommen.« Schließlich können die Interessierten kommen und gehen, wann sie wollen. »Das ist ein Vorteil des Festivals. Jeder kann sich aus dem Programm die Gruppen aussuchen, die er hören möchte.«

Vor allem den Bewohnern der Gemeinde bietet das Festival weit mehr als nur Musik. »Ich treffe hier sehr viele Menschen, die ich schon seit längerer Zeit nicht gesehen habe«, sagte Angelika

Wöhler. »Natürlich ist auch die Musik schön anzuhören.«

Da das Festival seit Jahren großen Zuspruch findet, soll es auch im kommenden Jahr stattfinden. »Dann aber eventuell an einem anderen Ort«, erzählte Nierstrat von den Überlegungen des Chores. Wie in jedem Jahr sollen auch dann wieder etwa acht ganz unterschiedliche Chöre und Gruppen eingeladen werden, die Besucher mit ihrer Musik zu verwöhnen.



Der Shanty-Chor aus Bruchmühlen gab verschiedene Seemannslieder zum Besten. Mit flotten Rhythmen brachten die Sänger die Zuschauer trotz der heißen Temperaturen zum Schunkeln. Foto: Grunewald

AWO fährt ins Mindener Land

Enger (EA). Der Ortsverein Besenkauf der Arbeiterwohlfahrt (AWO) fährt am kommenden Samstag, 10. Juli, um 10.30 Uhr ins Mindener Land. Auf dem Programm steht der Besuch des Heimat- und Heringsfängermuseums in Heimsen bei Petershagen.

Nach der Führung durch einen ehemaligen Kapitän gibt es im Museum Kaffee und Kuchen. Anschließend geht es weiter ins Große Uchter Moor. Bei einer Fahrt mit der Uchter Moorbahn erleben die Teilnehmer die einmalige Landschaft, das Vogelschutzgebiet und erhalten Informationen über Moor, Torf, Fauna, Flora und Naturschutz. Den Abschluss bildet ein gemeinsames warmes Abendessen (Schlemmerbuffet) in Hille/Rothenuffeln.

Die Rückkunft in Enger wird zwischen 21 und 21.30 Uhr sein. Es sind noch einige Plätze frei. Nichtmitglieder sind willkommen. Telefonische Anmeldungen nimmt der Vorsitzende des Ortsvereins, Hartmut Golücke, unter ☎ 0 52 24 / 7 97 63 entgegen.

Ausflüge der Kirchengemeinde

Enger (EA). Gemeindeglieder der evangelischen Kirchengemeinde Enger reisen in der Zeit vom 23. bis 26. August nach Berlin und vom 5. bis 10. Oktober nach Kreta. Es gibt noch freie Plätze. Wer mitfahren möchte oder zunächst weitere Informationen zu den geplanten Reisen benötigt, der wendet sich an Doris Vogt. Sie ist telefonisch erreichbar unter ☎ 0 52 24 / 51 66.